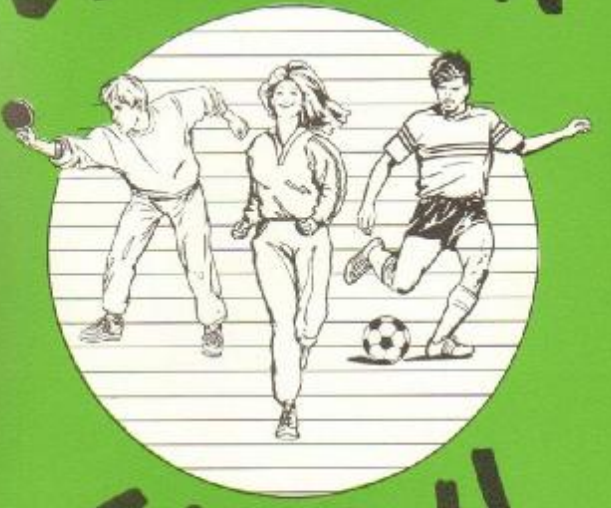
Nummer 12

Februar 1994

Eintracht Aktuell



Vereinszeitung der DJK Eintracht Papenburg e.V.

Fernseh-Profi

Hi-Fi-Profi

Video-Profi

TV ★ Hi-Fi ★ Video

★ Schallplatten

„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen!"

REHBOCK

Emden, Neutorstr. 25 Tel. 04921/25071
Norden, Neuer Weg 97 Tel. 04931/ 5322
Papenburg, Hauptkanal Tel. 04961/ 4057

TANGENTEN

Fusion zu Lasten der Kleinen?

Allen Dementis und geplatzten Erstversuchen zum Trotz: Amisia und Germania wollen wohl doch fusionieren und den Papenburger Fußballsport gleichsam in neue Sphären führen.

Ob die Chefs und die Untergebenen Vereinsangehörigen letztlich die gleiche "Denke" an den Tag legen und den Weg für einen FC Papenburg (oder wie auch immer der neue Fußballklub dann heißen wird) frei machen, wird sich nach den gescheiterten ersten außerordentlichen Mitgliederversammlungen bei der nächsten Zusammenkunft zeigen, die in Kürze ansteht.

Welche Folgen aber hat eine Fusion für die anderen Sportvereine in Papenburg. Für Aschendorf, Tunxdorf-Nenndorf und Eintracht? Schon werden Spielerabwerbungen befürchtet, sehen etliche Fans ihre Vereine ins Abseits gedrängt, ohne Lobby bei kommunalen Behörden und Sportverbänden. Alles wird auf die von FC Papenburg angepeilte Landesliga oder sogar noch darüber hinaus starren und die Kleinen auf Kreis- und Bezirksebene vergessen.

Derartige Befürchtungen sind jedoch völlig unbegründet. Gerade in einer solchen Situation können die Kleinen ihre Qualitäten in besonderem Maße unter Beweis stellen. Der bezahlte Fußball - darauf wird die Zusammenführung zwangsläufig abzielen - ist einzig auf den Erfolg programmiert. Die gutbezahlten Amateurkicker müssen von überall her angeworben werden und verschwinden bei nicht erbrachter Leistung rasch wieder von der Bildfläche. Die anderen aber können durch Kameradschaft, lokale Identifikation und unentgeltlichen Kräftemessens um der originären Bedeutung des vielzitierten Sportgeistes wegen überzeugen.

Die Fusion der beiden großen Klubs muß einer friedlichen Koexistenz also keineswegs im Wege stehen. Sie kann, im Gegenteil, vielmehr eine echte Chance für alle Betroffenen bedeuten. Der Fußball in Papenburg wird einen völlig neuen Stellenwert erlangen, der den Interessen aller entgegenkommt.

Hermann-Josef Tangen

"EINTRACHT-AKTUELL" Vereinszeitung

Herausgeber: DJK Eintracht Papenburg e.V.

Verantwortlich für Zusammenstellung und Inhalt:
Hermann-Josef Tangen, Splitting 11.253, Papenburg

Titel,Layout und Fotos: H.J.Tangen, Tel.04965/1019

Hotel und Festsaal Speckmann-Gautier

Unvergeßliche Feste, Feiern und Bälle in urigem Ambiente sind seit Generationen ebenso Markenzeichen wie eine freundliche Gastlichkeit.

Das gemütliche Restaurant mit Bar und Kaminzimmer, Kellerbar, Kaffeegarten und der rustikale Saal mit über 250 Plätzen sind wie geschaffen dafür.

Die Gastlichkeit spiegelt sich neben unbeschwerten Festen und Bällen in traditionellen Papenburger Vereinen, wie dem Schießverein, dem Geselligkeitsclub und der DJK Eintracht wider.

Speckmann-Gautier

Hotel und Festsaal
Splitting rechts 109-111 · Telefon (0 49 61) 7 34 86
26871 Papenburg

IHRE KETTE extra MARKT

mit eigener Bäckerei

H. Schulze

Papenburg · Johann-Bunte-Straße

Unser Prinzip:
Täglich frische Brot- und Backwaren

FUSSBALL-HERRENBEREICH

1. HERREN

Saisonziel wurde bereits jetzt erreicht

"Mit dem bisher Erreichten bin ich sehr zufrieden," freut sich Trainer Hermann Rüther in Anbetracht der respektablen Zwischenbilanz. Mit 23:20 Toren und 16:14 Punkten belegt das Team als Kreisliga-Neuling immerhin den 6. Tabellenplatz.

"In der Hoffnung, nicht wieder abzusacken, haben wir damit unser Saisonziel, einen Platz in gesicherten Mittelfeld zu belegen, erreicht," so Rüther. Unter besserer Ausnutzung aller Torchancen wären seiner Ansicht nach sicher ein paar Punkte mehr drin gewesen. Doch mit dem nach langer Verletzungsdauer in der Rückrunde endlich einsatzbereiten Stürmer Peter Michels, setzt die Mannschaft auf eine verbesserte Torausbeute.

Eintracht I ist Vize-Stadtmeister 1993

Nur ganz knapp verfehlte Eintracht die Papenburger Stadtmeisterschaft. Mit einer souveränen Leistung in den Vorrunden sicherte sich die Elf die Endspielteilnahme. Das Finale gegen die drei Spielklassen höher kickenden Germanen endete sehr unglücklich mit 1:2 Toren. Im Kreispokal unterlag Eintracht I in der 2. Runde dem SV Fresenburg mit 0:1 und schied aus.

Hermann Rüther und Betreuer Gerd Poelmann sprechen sich weitgehend positiv über die Mannschaft und deren Leistung aus. Kritik hagelte es hingegen in Bezug auf die Trainingsbeteiligung. Diese lag nämlich bei durchschnittlich zehn Spielern. Für eine in der Kreisliga agierende Mannschaft sei dieses eindeutig zu wenig. Einige Kicker können jedoch, bedingt durch ihre Schichtarbeit, nicht regelmäßig an den Trainingseinheiten teilnehmen.

Beste Spieler in der Hinrunde waren Hansi Tammen, Wilfried Eichhorn, Hermann Husmann und Hermann Schulte. Bester Torschütze war wieder einmal Jürgen Brelage mit acht Treffern vor Hermann Schulte und Peter Michels mit jeweils fünf Toren.

Zum Spielerkader gehören: Wilfried Eichhorn, Torsten Hunfeld, Hermann Többens, Heiko Hagen, Hansi Tammen, Hermann Schulte, Hermann Husmann, Andreas Hillebrand, Wolfgang Müller, Werner Brink, Michael Funk, Jörg Funk, Peter Michels, Markus Michels, Winfried Brelage, Jürgen Brelage und Betreuer Gerd Poelmann.

Die Kameradschaft innerhalb der Mannschaft, in der sich die neuen Spieler, die bei Serienbeginn zu Eintracht wechselten, übrigens hervorragend eingelebt haben, wird als ausgezeichnet beurteilt.

DISCOTHEK

Red-River

Der Treffpunkt in Papenburg

Inh. H. B. von Behrens

26871 Papenburg · Johann-Bunte-Straße 22

Telefon (0 49 61) 7 34 24

Seit 24 Jahren

beständigste und führende Discothek
in Papenburg und Umgebung.

2.HERREN

Eintracht "Zwo" peilt den 3.Tabellenplatz an

"Wir haben unser Ziel in der Hinrunde verfehlt," bedauert Trainer Jürgen Buhl, als er die Zwischenbilanz für die 2.Herren vorlegt. "Anstatt oben mitzuspielen, haben wir es leider nur bis zum 6.Platz gebracht. Dabei hätten wir gut und gerne sechs Punkte mehr haben können, wenn da nicht die eklatanten Abwehrfehler und die vielen vergebenen Torchancen gewesen wären."

Das Resultat von 9:13 Punkten und 19:23 Toren läßt sich nach Aussage des Coaches unter anderen auch darauf zurückführen, daß die 2.Herren an vier Spieltagen auf vier beziehungsweise fünf Stammspieler verzichten mußte. "Aber wir werden in der Rückrunde alles daran setzen, um doch noch den vierten oder mit viel Glück vielleicht sogar den dritten Platz zu erreichen.

Beispielhafte Trainingsbeteiligung

Mit Stolz verweist er auf die beispielhafte Trainingsbeteiligung, die in der Vorbereitungszeit bei durchschnittlich 14 und während des Spielbetriebes immerhin noch bei zehn Spielern lag. Die sprichwörtliche Kameradschaft in der Truppe habe auch im vergangenen Jahr Bestand gehabt.

Mit der nahezu kompletten Mannschaft folgte die 2.Herren einer Einladung der DJK Kiel und reiste im Herbst zu einer Wochenendfahrt in die Fördestadt,

Ausflug nach Kiel: Fußball und "Super"-Party

wo sie herzlich begrüßt und aufgenommen wurde. Neben Ausflügen zum Marinedenkmal in Laboe und in das Kieler Museumsdorf hatten eine Superparty und ein Grillfest auf ihrem außersportlichen Programm gestanden.

Wie schon sein Vorgänger, Erwin Beekhuis, richtet auch Jürgen Buhl einen besonderen Dank an Georg Engelberts, der es wie kaum ein anderer versteht, die Mannschaft nach bitteren Niederlagen wieder aufzubauen und Ruhe in das Team zu bringen.

Zum Kader der 2.Herren gehörten im zurückliegenden Spielhalbjahr (in Klammern die Zahl der Tore): Rolf Jongebloed, Thomas Pöker, Willy Brelage (2), Johann Hillebrand (3), Paul Bee, Erwin Beekhuis (1), Hermann Watermann (1), Manfred Többens, Jürgen Eilers (1), Heino Heyen (8), Siegbert Schipmann (2), Carsten Walker, Jürgen Buhl, Ludger Husmann (1), Wolfgang Quapp, Henning Pott (2), Ramazan Sinankili und Hans Többens.

BLUMENECK
ELBERG

26871 Papenburg · Splitting links 194 · Telefon (0 49 61) 7 25 17

Moderne Floristik
Brautschmuck
Kirchendekorationen
Kranzbinderei
und Grabpflege

Hochzeit - Geburt
Glückwunsch

Anzeigenkarten in großer Auswahl

Druckerei Deeken
26871 Papenburg, Splitting rechts 115
Telefon (0 49 61) 7 17 60

ALTE HERREN I

Einbruch in der Erfolgsbilanz verzeichnet

Nicht ganz so erfolgreich, wie man es von der 1.Alten Herren gewohnt war, gestaltete sich das zurückliegende Halbjahr. Auch wenn im AH-Bereich lediglich Freundschaftsspiele ausgetragen werden, so hätten sich Lambert Walker und Wilhelm Kleinhaus als Betreuer doch ein paar Siege mehr gewünscht.

Seit März vergangenen Jahres trug die muntere "Oldie"-Elf 31 Spiele aus. Diese setzten sich aus acht Siegen, vier Remis und 19 Niederlagen zusammen. Besonders erwähnenswert sind die Siege über die sehr starken Mannschaften vom SV Hasetünne (2:1), von der DJK Sparta Werlte (3:1) und vom SV Aschendorf II (2:0).

Die nicht sehr erfolgreiche Gesamtbilanz führen die Betreuer auf das große Verletzungspech wichtiger Leistungsträger im vergangenen Jahr zurück. Hinzu kommt die Tatsache, daß die Betreuer zu den Samstagsspielen oftmals nur mit Mühe und Not elf Kicker motivieren konnten. Walker: "Das stimmt einen sehr traurig, vor allem dann, wenn man sich vergegenwärtigt, daß sich der Spielerkader aus 19 Fußballern zusammensetzt."

Für das neue Jahr geben sich Walker und Kleinhaus verhalten optimistisch. Die Mannschaft, so ist zu hören, möchte aus dem Tief herauskommen und erwartet für 1994 einen Aufschwung nach dem Vorbild früherer Jahre.

Daß nicht allein der Kampf um Tore die Maxime der AH-Crew bestimmt, stellen die Kicker mit ihren geselligen Zusammenkünften unter Beweis. Neben Winterfest und Mannschaftsfete, in der alljährlich der "Spieler des Jahres" gewählt wird, standen zwei Silberhochzeiten auf den außersportlichen Programm.

Zur Mannschaft gehören gegenwärtig folgende Spieler: Bernd Bögemann, Heinz Ficken, Hermann Freericks, Franz Funke, Hermann Hillebrand, Johannes Hillebrand, Wilhelm Kleinhaus, Klaus-Dieter Kösters, Gerd Kösters, Werner Meyer, Jan Kruse, Hans-Martin Münnicks, Karl Bee, Hans Poelmann, Heinrich Schepers, Heinz Siemer, Johann Schnieders, Lambert Walker, Heinrich Walker.

FAIR GEHT VOR

COLONIA -Versicherungsbüro
ganz in Ihrer Nähe !!

Als Ihr Versicherungsfachmann stehe ich Ihnen in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen als Partner zur Verfügung.

COLONIA SACH-VERSICHERUNGEN
Hausrat, Haftpflicht, Gebäude, Betriebs, etc.

COLONIA LEBENS-VERSICHERUNGEN
Risikolebensversicherungen, Vorsorgeprogramme

COLONIA BAUSPARKASSE
Gesamtfinanzierungen

COLONIA KRANKENVERSICHERUNGEN
Krankenzusatzversicherungen

ROLAND RECHTSSCHUTZ
Familien- und Verkehrsrechtsschutz

KFZ-DOPPELKARTEN - MOPEDSCHILDER

Ihr
Colonia-
Versicherungsfachmann

Generalvertretung

Wolbertus Glade

Splitting rechts 42
26871 Papenburg
Telefon (0 49 61) 7 52 32
Telefax (0 49 61) 7 53 66

ALTE HERREN II

"Oldies"-Zwei wartet mit guten Leistungen auf

"Nicht viel Neues gibt es von Seiten der 2.Alten Herren zu vermelden," so Trainer Reinhard Schmeling in einen Gespräch mit "Eintracht Aktuell".

Die mit der Mannschaftsfahrt nach Lehrte (wir berichteten) begonnene Siegserie (Eintracht gewann das Spiel gegen die Gastgeber mit 4:2) setzte sich in den restlichen Spielen des vergangenen Jahres fort. Einer einzigen Niederlage standen stolze sieben Siege gegenüber. Dieses Resultat weist eine ausgesprochen positive Sportbilanz auf und erfüllt alle "Oldies" mit Genugtuung.

Beim großen DJK Hallenturnier in Haren, bei dem die spielstarke Truppe im letzten Jahr noch den 1.Platz belegen konn-

Beim DJK-Hallenturnier nur Vierter geworden

te, rutschte sie diesmal ab. Ursache hierfür war das unglückliche Scheitern im Siebenmeterschießen, das ihnen den Einzug in das Finale verwehrte.

Trotz starker spielerischer Akzente, die das Team schließlich in den "Fight" um Platz 3 einbrachte und die allgemein positiv aufgenommen wurde, reichte es leider nicht. Nach einer knappen Niederlage mußte man sich mit dem undankbaren 4.Platz zufrieden geben.

Kameradschaft steht im Vordergrund

"Aber auch dies tat der Stimmung innerhalb unserer Crew keinen Abbruch," versichert der Coach. Schließlich solle nicht allein der sportliche Ehrgeiz das Maß aller Dinge sein. Vorrangig gelte es, Kameradschaft und Teamgeist, gepaart mit körperlicher Ertüchtigung, zu fördern.

Multiple Sklerose

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT · DMSG ·

Wir sind für Sie da!

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
LANDKREIS EMSLAND e. V.
49733 Haren · Neuer Markt 14
Telefon (0 59 32) 54 44

Spendenkonto: Kreissparkasse Meppen (BLZ 266 514 25) Kto.-Nr. 280 01

ALTE HERREN II

"Oldies"-Zwei wartet mit guten Leistungen auf

"Nicht viel Neuwes gibt es von Seiten der 2.Alten Herren zu vermelden," so Trainer Reinhard Schmeling in einem Gespräch mit "Eintracht Aktuell".

Die mit der Mannschaftsfahrt nach Lehrte (wir berichteten) begonnene Siegserie (Eintracht gewann das Spiel gegen die Gastgeber mit 4:2) setzte sich in den restlichen Spielen des vergangenen Jahres fort. Einer einzigen Niederlage standen stolze sieben Siege gegenüber. Dieses Resultat weist eine ausgesprochen positive Sportbilanz auf und erfüllt alle "Oldies" mit Genugtuung.

Beim großen DJK Hallenturnier in Haren, bei dem die spielstarke Truppe im letzten Jahr noch den 1.Platz belegen konn-

Beim DJK-Hallenturnier nur Vierter geworden

te, rutschte sie diesmal ab. Ursache hierfür war das unglückliche Scheitern im Siebenmeterschießen, das ihnen den Einzug in das Finale verwehrte.

Trotz starker spielerischer Akzente, die das Team schließlich in den "Fight" um Platz 3 einbrachte und die allgemein positiv aufgenommen wurde, reichte es leider nicht. Nach einer knappen Niederlage mußte man sich mit den undankbaren 4.Platz zufrieden geben.

Kameradschaft steht in Vordergrund

"Aber auch dies tat der Stimmung innerhalb unserer Crew keinen Abbruch," versichert der Coach. Schließlich solle nicht allein der sportliche Ehrgeiz das Maß aller Dinge sein. Vorrangig gelte es, Kameradschaft und Teamgeist, gepaart mit körperlicher Ertüchtigung, zu fördern.

Multiple Sklerose

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT · DMSG

Wir sind für Sie da!

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
LANDKREIS EMSLAND e.V.
49733 Haren · Neuer Markt 14
Telefon (0 59 32) 54 44

Spendenkonto: Kreissparkasse Meppen (BLZ 266 514 25) Kto.-Nr. 280 01

DAMEN-MANNSCHAFT

Damenelf kommt nur sehr langsam in Fahrt

Verblaßt ist der Glanz jener Tage, in denen Eintrachts "herrliche" Weiblichkeit zum Aushängeschild des Obenender Traditionsvereins avancierte. Nach ihrer Kreisligameisterschaft im Jahr 1992 hat die Damenmannschaft in der laufenden Serie große Probleme, zu ihrem Spiel und damit zu Punkten und Toren zu finden.

"Unser Team kommt nur sehr langsam in Fahrt," bedauert Trainer Wilfried Eichhorn die ausgesprochen magere Halbserienbilanz seiner Damenelf. Nur 4:10 Punkte konnten verbucht werden, eine recht schwache Ausbeute, die sich auch in der Torbilanz niederschlägt. Diese weist gerade 5:15 Treffer auf.

Zu viele Torchancen blieben ungenutzt

Torschützen waren Brigitte Nee, Annegret Tammen, Resi Nee, Petra Schulze und Heidi Heyen.

Zu viele Torchancen seien nach Ansicht des Coaches ungenutzt geblieben, was als Indiz dafür gewertet werden könne, daß es im Abschluß hapere. Eichhorn: "Hier müssen wir in der Rückrunde ansetzen." Sollte es gelingen, das Verhältnis von Torchancen und Torausbeute zu relativieren, könne man mit berechtigtem Optimismus ein Vorwärtskommen in der Tabelle anpeilen. Bis dahin gebe es jedoch noch allerhand zu tun.

Die Spielerinnen aus der Mädchenelf, die seit Saisonbeginn die Reihen der Damen auffüllen,

Auch Nachwuchs konnte Abdriften nicht verhindern

haben sich sowohl in spielerischer Hinsicht als auch in Sachen Kameradschaft ausgezeichnet in die Crew integrieren können. Leider hätten aber auch diese "Nachwuchstalente" das Abdriften nicht zu verhindern vermocht.

Ein negatives Ergebnis brachten die Kickerinnen leider auch aus dem Kreispokalderby mit. Gleich in der 1.Runde scheiterte Eintracht mit 0:2 gegen den SV Heede.

Folgende Spielerinnen bilden den Kader der Damenelf: Brigitte Nee, Annegret Tammen, Petra Terveer, Resi Nee, Petra Schulze, Claudia Cordes, Heike Hunfeld, Susanne Boltjes, Elke Kannegießer, Claudia Dröer, Marita Konkalewski, Annegret Brink, Maria Eichhorn, Elke Droste, Bettina Voeste, Nadine Schmeling, Martina Brink und Heidi Heyen.

Das größte Sportgeschäft im Emsland bietet einfach mehr!

- Riesenauswahl auf 1.000 m²
- Chice, modische Sportwear
- erstklassiger Service
- fachgerechte Beratung
- günstige Preise mit Preisgarantie (erkundigen Sie sich bei uns)
- erstklassige Markenqualität und preisgünstige Importware
- Top-Angebote für Vereine
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Vereinen, Behörden, Gemeinden, Schulen usw. in allen Ausrüstungsfragen

Geht's um Sportartikel und Sportbekleidung, dann nur

SPORT VERDUNG
Großhandel Einzelhandel Versand
FREIZEIT + SPORTARTIKEL

Papenburg, Juister Straße 2, Nähe WEZ/B 70, Telefon 0 49 61 / 34 80

Gaststätte Moorquelle

Inhaber: M. Kaiser

26871 Papenburg
Bethlehem rechts 156
Telefon (0 49 61) 7 10 75

Bundes-Kegelbahnen

Im Ausschank:

dab Meister-Pils

MÄDCHEN-MANNSCHAFT

Mädchen-Mannschaft ist Vize-Herbstmeister 1993

Bedingt durch zahlreiche Spielerabgänge - Elke Droste, Heidi Heyen, Bettina Voeste, Martina Brink und Nadine Schmeling waren in die Damenelf gewechselt - war die Mädchenelf mit Beginn der neuen Serie freiwillig aus der Liga, wo sie den 5. Platz in der Tabelle innehatte, in die 1. Kreisklasse Nord zurückgegangen.

In der neuen Spielklasse fand sich die von Thomas Pöker und Rolf Jongebloed betreute Crew ausgezeichnet zurecht und sicherte sich mit einem hervorragenden 2.Platz (12:4 Punkte und 37:15 Tore) hinter dem SV Lahn die Vize-Herbstmeisterschaft 1993. "Das ist umso erfreulicher," so Pöker," als unsere Mannschaft trotz der vielen neuen Gesichter, die sie während des Spielbetriebes kennenlernte, absolut standhaft geblieben ist."

Mädchen streben die Meisterschaft an

Ein Ausruhen auf diesen Lorbeeren wird es nach Meinung von Rolf Jongebloed jedoch nicht geben! "Auch wenn wir mit der Leistung der Mädchen sehr zufrieden sind, so streben wir in der jetzt anlaufenden Rückrunde die Meisterschaft an." Um dieses Ziel zu erreichen, müßte das Team das schaffen, was ihm in der Halbserie noch verwehrt blieb, nämlich die Mädchen des Tabellenführers, SV Lahn, zu schlagen.

Mannschaft und Betreuer sehen der Wiederaufnahme des Punktspielbetriebes ergo recht optimistisch entgegen. Einen Dank sprechen sie den jungen Damen für ihren beispielhaften Trainingsfleiß aus.

2.Platz beim "Ostfriesen-Turnier"

Beim zweiten "ostfriesischen Turnier" in Lambertsfehn, an dem die Papenburgerinnen teilnahmen, belegte die Mannschaft erneut den 2. Platz und ließ, wie schon beim letzten Mal, eine Vielzahl höherklassiger Mannschaften hinter sich.

Zum Mädchenteam gehören: Anja Jongebloed, Stefanie Voeste, Carina Jongebloed, Jenniffer Brands, Andrea Krüdel, Sandra Nee, Sonja Jansen, Stephanie Nee und Ellen Hanrath.

Wer sich für das Fußballspielen in dieser munteren Truppe interessiert und gegebenenfalls mitkicken möchte, wende sich bitte an Thomas Pöker, Tel. 04961/ 76691 oder an Rolf Jongebloed, Tel. 04961/ 71309.

M. Falkenstein

Maler- und
Autolackierbetrieb

Mittelkanal rechts 21
26871 Papenburg
Telefon (0 49 61) 77 11

Hermann Gerdes
Baustoffgroßhandlung
26903 Surwold-Börgermoor
Schulstraße 58
Lager: Am Hafen
Telefon (0 49 65) 7 58

A-JUGEND

Guter Start folgte schon bald ein Einbruch

Die A-Jugend ist und bleibt das "Sorgenkind" des Vereins. Nachdem die in der Spielgemeinschaft mit dem SV Aschendorfermoor angemeldete Elf die letzte Saison gerade noch mit dem vorletzten Tabellenplatz in der Kreisliga abgeschlossen hatte, erhoffte sich das Trainerduo, Wilfried Eichhorn und Hans-Jürgen Gehrmann, in diesem Jahr eine Steigerung.

Die laufende Saison debüttierte gleich wieder mit einer Negativmeldung. Wegen Spielermangels - zu Beginn der Serie 1993/94 standen gerade mal neun Kicker zur Verfügung - mußte die SG die Elfer- in eine Neunermannschaft ummelden.

Doch der Start in den laufenden Punktspielbetrieb gestaltete sich wider Erwarten gut. Gleich im Auftaktspiel um die Meisterschaft heimsten die Papenburger einen 5:1 Erfolg ein. Selbst während des schwierigen Pokalderbys machte die Truppe "eine gute Figur" und erreichte das Finalspiel, das in diesem Frühjahr ausgetragen werden soll. Optimismus machte sich breit.

Doch den Erfolgen, die einigen Kickern zu Kopf gestiegen zu sein schienen, folgte der Einbruch auf dem Fuße. Diverse Akteure wogen sich bereits in Sicherheit und vermittelten den Eindruck, Trainingsteilnahme sei allenfalls etwas für die spielschwachen Kameraden. Mehr noch, die Leistung im Punktspielbetrieb kippte völlig ab. Dieses Fehlverhalten hat dem Team selbst bei einer sofortigen Trendwende den Anschluß an die Tabellenführung gekostet.

"Die Hoffnung geben wir aber noch nicht auf," so Gehrmann und Eichhorn in ihrem Statement vor der Winterpause. "Wenn sich die Spieler jetzt endlich am Riemen reißen und auch das so wichtige Trainingsprogramm absolvieren, ist auf jeden Fall noch einiges drin."

Der Punktestand zur Saisonmitte lautete 5:5 bei 23:19 Toren. Die Treffer erzielten Frank Jongebloed (11), Daniel Schulz (5), Nils Pott (2), Horst Terveer (2), Jens Kremer (2) und Thomas Koop (1).

Frank Jongebloed (re., 11 Tore) und Daniel Schulz (5) sind die Torjäger in der Hinrunde.

Den Weltrekord im Hochsprung ...

... müssen Sie schon selber aufstellen. Mit uns schaffen Sie dafür eine andere Bestleistung: den Sprung ins eigene Heim.

Anton Hunfeld

Bezirksleiter der
BAUSPARKASSE SCHWÄBISCH HALL AG
– Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken –

Spitting rechts 1/8 **26871 Papenburg** Telefon 0 49 61 / 7 12 26

In Finanzverbund der Volksbanken Raiffeisenbanken

Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen

B-Jugend: Offen für den Meistertitel?

"In Sachen Meisterschaft stehen uns noch alle Chancen offen", freut sich Hermann Többens, der die B-Jugendmannschaft der SG DJK Eintracht Papenburg / SV Aschendorfermoor zusammen mit Gerd Kruse betreut. Trainiert wird das auf Punktspielebene sehr erfolgreiche Nachwuchsteam übrigens von Reinhard Schmeling.

Die B-Jugend blickt auf eine durchweg glanzvolle Hinserie zurück, in der sie 16:2 Punkte bei einem Torverhältnis von 43:15 erzielte. Das gegenwärtig den 3. Tabellenplatz in der Kreisliga belegende Team verlor lediglich ein einziges Spiel, nämlich das gegen den Tabellenzweiten, Blau-Weiß Dörpen, mit 1:3.

Das mit Spannung erwartete Derby gegen den Tabellenführer, SG Bockhorst /Esterwegen, konnte aufgrund der schlechten Witterung zum Halbserienende nicht mehr ausgetragen werden.

Die Mannschaft zeichnet sich durch Trainingsfleiß und guten Teamgeist aus. Leider mußte sie ihren Kameraden Markus Karschunke bei Serienbeginn an den FC Germania abgeben.

Im Wettbewerb um den Kreispokal hatte Eintracht bisher nur ein Spiel zu bestreiten gehabt. In

Im Kreispokal das Halbfinale erreicht

der ersten Runde besiegte die Elf die SG Rhede/ Brual mit 5:1 Toren, in der zweiten Runde hatte sie ein Freilos gezogen.

Das Halbfinale steht übrigens im Frühjahr an. Dann treffen die Papenburger auf die favorisierte Spielgemeinschaft Bockhorst / Esterwegen. Zur Zeit steht die B-Jugend mitten in der Hallenmeisterschaftsrunde.

Rhassan Azkoun beförderte 24 Bälle in die Maschen seiner Gegner. Bernhard Konkolewski und Willi Schomaker folgen mit sieben beziehungsweise sechs Toren

Zur Mannschaft des laufenden Spieljahres gehören (in Klammern die Zahl der Treffer): Rhassan Azkoun (24), Bernhard Konkolewski (7), Willi Schomaker (6), Michael Klotzky (2), Ingo Engelberts, Thomas Timmermann, Oliver Rensen, Christian Wessler, Thomas Koop, Mario Schmeling (je 1), Frank Glade, Andre Janssen, Ralf Thieke, Ali Sinankili und Stefan Hockmann.

Gaststätte Rolfes

Saalbetrieb für
Betriebs- und Familienfeiern

Lüchtenburg links 86
26871 Papenburg
Telefon (0 49 61) 7 34 37

Über 150.000 verschiedene Titel
kann Ihr Buchhändler in der Regel über Nacht für Sie besorgen. Sollte Ihr Buch nicht vorrätig sein: am nächsten Tag schon liegt es für Sie bereit.

Bücher Knudsen
Inh. Ludwig Müll Jun.

26871 PAPENBURG – SPLITTING LINKS 20
TEL. (0 49 61) 7 10 70 – FAX (0 49 61) 7 50 83

B-/C-JUGEND

Nachwuchsförderung nimmt hohen Stellenwert ein

Die DJK Eintracht Papenburg verfügt weiterhin über zwei C-Jugendspieler, die regelmäßig am Stützpunkttraining oder sogar am Spielen der Emslandauswahl teilnehmen. Es handelt sich hierbei um die beiden Kicker Stefan Hockmann und Michael Klotzky.

Besonderer Dank gilt diesen Akteuren, weil sie trotz intensiver Bemühungen eines benachbarten Vereins ihrem Klub weiterhin die Treue halten. Dieses Beispiel mag veranschaulichen, daß es sehr wohl möglich ist, sowohl in einem "kleinen Verein" zu Hause zu sein, als auch in Auswahlmannschaften zu spielen.

Gute Jugendarbeit durch qualifizierte Betreuer

Bei Eintracht wird gute Jugendarbeit mit qualifizierten Betreuern und Trainern betrieben. Ein Faktum, das ein Wechseln zu den sich selbst ernannten Großvereinen (deren "gute" Jugendarbeit von bestimmten Jahrgängen ab an nur noch aus einem Zusammenholen guter Jugendspieler resultiert) ad absurdum führt.

Förderung junger Talente wird bei Eintracht seit jeher groß geschrieben. Dies verdeutlicht

Michael Klotzky (l.) und Stefan Hockmann trainieren in der Emslandauswahl und halten ihrem Verein weiterhin die Treue.

auch die Tatsache, daß der Verein zu einem Fußball-Lehrgang für B-Jugendspieler in der DJK-Sportschule in Münster die Spieler Rhassan Azkoun, Frank Glade, Ingo Engelberts, Oliver Rensen, Andre Janssen und Mario Schmeling entsandte. Trotz eines Armbruches von Oliver Rensen kamen alle Spieler nach einwöchigem Trainingslager begeistert in die Kanalstadt zurück.

Dazu Jugendtrainer Reinhard Schmeling: "Selbstverständlich setzen wir alles daran, talentierten Nachwuchskickern zwecks Weiterförderung den Weg zu ebnen." "Es gäbe sicherlich nichts Schöneres," so fügt er an, "als wenn aus den Reihen unserer Eintracht einmal ein Bundesligaspieler hervorgehen würde, der sagen könnte, das Einmaleins des Fußballs habe ich bei DJK Eintracht gelernt."

Für Erwerbs- und Hobbygärtner
WEISSTORF-PRODUKTE
SCHWARZTORF-PRODUKTE
Für Ihren Kamin
BRENNTORF

Griendtsveen Torf AG

Splitting re. 185
26871 Papenburg/Ems
Telefon (0 49 61) 70 66

Südstraße 140
49767 Twist 3 - OT. Schöninghsdorf
Telefon (0 59 35) 2 02

Friseursalon
Monika Romeik
Splitting re. 175
26871 Papenburg
Tel. (0 49 61) 7 13 67

C-JUGEND

Erfolgsverwöhnte Mannschaft auf Abwegen?

Nach jahrelangen Spitzen- und Meisterschaftsplätzen (von den F- Jugendstaffeln bis hin zur letztjährigen C-Jugendmeisterschaft und Teilnahme an Aufstiegsspielen zur Bezirksklasse) startete die C-Jugendmannschaft im Spieljahr 1993/94 mit 0:10 Punkten und lag lange Zeit auf dem letzten Tabellenplatz in der Kreisliga zurück.

Zu den Gründen zählten unter anderem das große Verletzungspech. So fehlten dem Team über Wochen hinweg die Leistungsträger Michael Klotzky, Torwart Stefan Hockmann und Sami Cengiz, um nur einige zu nennen.

Ferner hatten Trainer Reinhard Schmeling und Betreuer Hermann Watermann die starken Abgänge zur B-Jugend (Frank Glade, Bhaxen Azkoun und Mario Schmeling) zu verkraften gehabt. Die Integration der jungen Spieler aus der D-Jugend erwies sich als sehr schwierig.

Im Spiel gegen Neuborger/ Renkenberge/ Wippingen kam es endlich zum ersten, klaren Sieg von 5:2. Damit war der "gordische Knoten" durchschlagen, die Mannschaft steigerte sich immer mehr. Bis zur Winterpause ging kein Spiel mehr verloren, sodaß die Mannschaft jetzt mit ausgeglichenem Punkteverhältnis auf den 5.Tabellenplatz in der Kreisliga liegt. Für die Rückrunde hat sich der 18 köpfige Kader einiges vorgenommen. Schmeling!" Es bleibt zu hoffen, daß wir an die Leistungen der letzten Spiele anknüpfen können."

Halle: Schon in der Vorrunde gescheitert?

Bereits am 1.Spieltag der Hallensaison mußte die erste Mannschaft zwei vermeidbare Niederlagen einstecken. Nach überlegen geführtem Spielverlauf verlor die "wohl beste Hallenmannschaft" (Zitat Schmeling) gegen Neuleihe/ Herbrum (1:2) und gegen TUS Aschendorf (0:1) durch Eigentore. Da halfen auch die vier Siege am zweiten Spieltag nicht mehr und man belegte den unglücklichen 3. Platz.

Reinhard Schmeling (li.) und Hermann Watermann setzen für ihre Schützlinge in der C-Jugend auf die Rückserie.

Für alle Probleme haben wir die Lösung
Ratlosigkeit gibt es bei uns nicht
Es ist unsere Aufgabe, Ihnen mit Anregungen zu dienen
Entwürfe und Muster stehen zur Verfügung
Rund 50jährige Erfahrung
Interessant in Preis und Qualität
Collection ist umfangreich
Kommen Sie zu uns, es wird Ihr Vorteil sein
Sie sollten von unseren vielseitigen Möglichkeiten Gebrauch machen

Wilhelm Freericks, Bauschlosserei, Splitting rechts 62, **26871 Papenburg,** Telefon (04961) 73473

FUSSBALL-JUGENDBEREICH

D-JUGEND I

Starkes Team mit mehreren "Spitzenspielern"

"Mit etwas mehr Trainingsfleiß einiger Spieler könnten wir ganz oben stehen." Bei aller Euphorie schwingt ein klein wenig Bedauern in den Worten Theo Konkolewskis und Bernhard Bollens mit. Doch der mit 11:5 Punkten und 48:17 Toren erzielte 3.Tabellenplatz hinter Surwold (16:0) und Lathen (14:2) in der Kreisliga könne sich ihrem Statement zufolge mehr als sehen lassen.

Obwohl die Spielgemeinschaft Eintracht / Aschendorfermoor guten Fußball spielt, blieb ihr das Glück im Kreispokal diesmal verwehrt. Hatte das Team den SV Bockhorst noch mit 6:2 geschlagen, so unterlag es dem späteren Kreispokalsieger, dem SV Lathen, mit 1:2 und schied aus.

Großartige Erfolge bei Sichtungsmaßnahmen

Besonders stolz ist das erfahrene Betreuerduo über den Erfolg seiner Truppe im Zusammenhang mit Sichtungsmaßnahmen auf Kreis- und Altkreisebene. Fünf Spieler, von denen vier an weiteren Maßnahmen teilnehmen, qualifizierten sich.

Für die Altkreisauswahl schickte die D-1 die Spieler Patrick Hillebrand, Jens Hillebrand, Daniel Poplawski, Marinio Bollen und Andreas Buns zu den Sichtungsmaßnahmen, bei denen die erstgenannten weitere Einladungen erhielten; Marinio Bollen allein sieben. Marinio nahm darüber hinaus an drei, Daniel Poplawski an zwei und Jens Hillebrand sogar an vier Emsland-Sichtungslehrgängen in Esterwegen, Teglingen, Haselünne und Lathen teil.

Jens Hillebrand besuchte zudem vier Hallenmaßnahmen und steht als Emsland-Auswahlspieler im 16er Kader des Landkreises. Ein riesiger Erfolg für ihn und letztlich auch für die gute Nachwuchsförderung der Spielgemeinschaft DJK Eintracht / SV Aschendorfermoor.

Angelaufen sind die Kreismeisterschaften im Hallenfußball. Mit ihren Ergebnissen in der Vierergruppe, die sich übrigens genauso zusammensetzt, wie im Vorjahr, hat die D-1 eine gute Ausgangsposition für die zweite Runde. Die Ergebisse: Gegen Aschendorf 2:0, gegen Amisia 2:3 und gegen Germania 5:2.

Zum D-1 Team gehören: Jens Hillebrand, Patrick Hillebrand, Marcel Freese, Andreas Bruns, Andre Lienland, Sascha Eymann, Daniel Poplawski, Marinio Bollen, Pascal Walker, Harun Yenipinar und Daniel Kofoet (alle Eintracht) sowie David Trzoska vom SV Aschendorfermoor.

Holz-
Kunststoffenster-
Türen-
Rolladen-
Innenausbau

Joh. Stell
Tischlermeister

26871 Papenburg
Telefon 0 49 65 / 7 85

JOH. EVERS
Elektroanlagen Klimacomputer
Gartenbautechnik Service

26871 Papenburg
Joh.-Bunte-Str. 30
Tel. (0 49 61) 7 22 92

D-JUGEND II

Zweite D-Jugendmannschaft ist im Kommen

Ein Tor- und Punkteverhältnis, das durchaus positive Ansätze für ein Vorwärtskommen erkennen läßt, hat die zweite D-Jugendmannschaft aufzuweisen. Die 8:8 Punkte aus der Hinrunde resultieren aus vier Siegen und vier Unentschieden.

Hansi Tammen, der die jungen Kicker seit Serienbeginn trainiert, und Gerd Nee, der als "alter Hase" die Betreueraufgaben für das Team übernommen hat, zeigen sich mit der Spiel- und Trainingsbeteiligung sehr zufrieden.

"Hansi und ich haben großen Spaß an dieser Aufgabe," so Gerd Nee. Auch wenn die hochmotivierten Jungen im Pokalderby leider bereits in der ersten Runde ausscheiden mußten, werde man von der D-2 in Zukunft sicher noch viel Positives zu hören bekommen, prognostiziert er in seinem Gespräch mit "Eintracht-Aktuell".

Das D-2 Team bilden: Thorsten Jongebloed, Hermann Nee, Markus Kösters, Frank Engbers, Denis Kösters, Hans Herick, Christian Stavermann, Mustafer Bas, Andre Vorkuhl, Andreas Inken und Jens Nee.

Dank an den Förderkreis

Wer die C- und B-Jugendspieler in den letzten Wochen in ihren schicken, neuen Outfit gesehen hat, wird sich vielleicht gewundert haben. Diese Anschaffungen konnten mit Hilfe einer geringen Selbstbeteiligung durch die tatkräftige Unterstützung des Förderkreises der C-Jugend, Spieljahr 1992/93 getätigt werden. An dieser Stelle soll noch einmal allen Beteiligten herzlich gedankt werden.

Von der Idee einer einheitlichen Kleidung mit DJK-Schriftzug angetan, meldeten sich sofort auch die 2.Mannschaft und die Frauensportgruppe. Somit wird der Verein auch nach außen hin in Zukunft noch besser als eigenständiger Sportklub zu erkennen sein.

Dieses "Corporate Identity", wie man neudeutsch zu sagen pflegt, was frei übersetzt soviel bedeutet wie "einheitliches Erscheinungsbild", soll die Gemeinschaft zum Ausdruck bringen, die sich der DJK-Verein auf die Fahne geschrieben hat. Eben diese Gemeinschaft begründet das familiäre Image des Obenender Vereins, um das Eintracht von vielen Nachbarvereinen beneidet wird.

KÖCHLING
Papenburg, Ahlersweg
Ob Alt- oder Neubau
Wir sind Ihr Partner!
Wir liefern:
Teppichboden in allen Qualitäten,
Tapeten in einmaliger Auswahl.
Farben
Holzzuschnitte
Kleinmaterialien
Werkzeuge
Maschinen
Baubeschläge
Elektromaterial
Wir verlegen alle Bodenbeläge, Sportböden, Parkett und führen Malerarbeiten aus.

E-JUGEND

Leider nur im letzten Tabellenviertel gelandet

Hinter ihren Erwartungen zurückgeblieben ist die E-Jugendmannschaft im ersten Saisonhalbjahr. Das von Heino Meyen und Manfred Többens betreute Team erreichte nur einen Platz im unteren Tabellenviertel. Fünf Punktspiele gingen nur sehr knapp verloren (Werlte 0:2, Amisia II 0:1, Sögel 0:1, Germania 0:2, Börger 1:2).

Pech hatte das junge Team leider auch in der Pokalbegegnung. Bereits in der ersten Runde mußte man sich mit 1:5 Toren gegen eine zur Höchstleistung aufgelaufene Esterweger Elf geschlagen geben und schied somit vorzeitig aus dem Wettbewerb aus. In Hallenkreispokal belegte die E-Jugend den 5. Platz vor Germania III, Rhede I und Lehe I, hat aber leider auch hier keine Chance auf ein Weiterkommen.

Die Kicker, manche von ihnen gehen immer noch etwas zu nervös in das Spielgeschehen hinein, legten eine überdurchschnittlich gute Trainingsbeteiligung an den Tag (14 bis 16 Spieler waren regelmäßig anwesend). Sie stellten hier unter Beweis, daß sie wesentlich mehr drauf haben und mit etwas Glück in der Rückrunde in der Tabelle noch oben klettern können.

Beste Torschützen waren Thomas Herick mit sechs Treffern vor Jemel Baz mit zwei. Zum Team gehören neben den Genannten Jens Krüssel, Frank Siemer, Mirijam Brands, Julia van Achteren, Michael Kasicki, Daniel Nee, Christoph Bartz, Sabine Müller, Christoph Brolowski, Dieter Meyer, Markus Hillebrand und Andre Wendt.

Ein Dankeschön sprechen Meyen und Többens Daniel van Achteren aus, der der Mannschaft als F-Jugendspieler immer wieder aushalf, wenn "Not am Mann" war.

Das Jahr 1993 endete mit einer Weihnachtsfeier für alle Kikker, bei der der Nikolaus kleine Geschenke verteilte. Organisiert worden war die Fete von den Müttern, Frau Krüssel und Frau Kasicki.

Jugendfußball bei DJK Eintracht Papenburg ist tierisch gut

Kösters Bau GmbH
Hoch- und Stahlbetonbau

Johann-Bunte-Straße 37
26871 Papenburg
Telefon (0 49 61) 7 28 19

Das Steakhaus in Papenburg
Forsthaus
Steaks und mehr...

Papenburg
Splitting
Telefon
0 49 61/7 34 23
täglich ab
11.30 Uhr
Mittagstisch

Öffnungszeiten:
11.30 bis 14.00
Uhr und 17.00
bis 24.00 Uhr
(dienstags
Ruhetag)

F-JUGEND I

Die F-1 legte eine "Super"-Halbserie hin

"In diesem Jahr haben wir alles erreicht, was wir uns vorgenommen haben." Er spricht seinen Schützlingen in der F-1 ein dickes Lob aus und gerät beinahe ins Schwärmen, als er die Hinrunde der laufenden Serie Revue passieren läßt. Kein Zweifel, Georg Engelberts ist stolz auf seine Mannschaft, die zur Winterpause mit 10:4 Punkten und 46:9 Toren den dritten Tabellenplatz belegt.

Die einzigen Niederlagen resultierten aus den Spielen gegen Surwold I und Remkemberge/ Wippingen I, ansonsten fuhr das junge Team ausschließlich Siege ein. Den Mannschaftskader bilden (in Klammern die Zahl der Tore, einschließlich Kreispokal): Ralf Engbers (15), Daniel Engelberts (2), Sebastian Belling (7), Christian Fresenborg (1), Andre Wagner (11), Thomas Wildermann (12), Daniel van Achtern (12) und Michael Elsing (1). Keeper Thorsten Lienland legte besonders gute Leistungen an den Tag und darf ohne Übertreibung als der beste Torwart in der zweiten Klasse bezeichnet werden.

Die von Georg Engelberts und Hans-Gerd Fresenborg betreute Crew schnitt auch bei den Pokalspielen gut ab. Bei Germania, Aschendorf und Bockhorst holten sich die Jungen jeweils einen 3.Pokal, bei DJK Breddenberg sicherten sie sich sogar den wertvollen 2. Cup.

Souverän kickten sich die "Minis" in die 4. Runde des Kreispokalderbys. Im Auftaktmatch gegen Aschendorf machten sie mehr als das Dutzend voll, hier gewannen sie mit beachtlichen 14:0 Toren. In der 2. Runde hieß der Gegner SV Amisia Papenburg. Nach Verlängerung wiesen die Eintrachtler ihre Ortsrivalen mit 3:1 in die Schranken. In Rhede/ Brual, wo die 3. Runde stattfand, wurden die Hausherren mit 5:1 besiegt. Nach diesen drei erfolgreichen Auswärtsspielen gehört die F-1 zu den letzten vier Mannschaften im Kreispokal. Die 4. Runde findet in März statt.

Souverän bei Kreispokal und Hallenkreismeisterschaft

Eine Runde weiter ist die Truppe auch in Sachen Hallenkreismeisterschaften. Nach einer knappen Niederlage gegen Amisia und ein Remis gegen Lehe wurden vier Spiele in Folge gewonnen.

"Wenn alle so weitermachen, können wir in der Rückserie nicht nur ganz oben mitspielen und den Aufstieg schaffen, sondern auch im Kreispokalfinale und bei den Hallenkreismeisterschaften ein gehöriges Wörtchen mitreden," so Engelberts.

Gardinen-Studio

Farben – Tapeten
Bodenbeläge

TTG Heymann GmbH

26871 Papenburg · Birkenallee 86 · Telefon (0 49 61) 79 24

AVIA-SB Tankstelle und Autovermietung

Heinrich Albers

HERCULES

Zweirad-Fachgeschäft
Hercules- und Puch-
Vertretung

PUCH

Birkenallee 135 – Telefon (0 49 61) 77 10
26871 PAPENBURG

F-JUGEND II

Die F-Zwo macht schon ihre ersten Fortschritte

Gute Fortschritte erzielte die F-2 unter der Regie von Werner Brink und Jürgen Brelage, auch wenn das Halbserienergebnis mit 0:14 Punkten und 2:64 Toren offenkundig anderes aussagt. Die Ergebnisse dieser noch völlig unerfahrenen Truppe wurden allerdings nach Vermittlung der Grundkenntnisse und des Umganges mit dem Ball in Serienverlauf zunehmend besser.

Im vierten Punktspiel erzielte die F-Zwei ihre ersten beiden Tore, was sowohl die Kicker, als auch die stets zahlreich erscheinenden Zuschauer sehr freute. Das Betreuerduo, äußert sich lobend über die gute Trainingsbeteiligung.

Nachwuchs zeigte gute Kombinationen

Beim Hallenkreispokal übertrafen sich die Spieler selbst. Bereits am ersten Spieltag erreichte man ein beachtliches 0:0 gegen Rhede und ein 0:0 gegen Germania J.. Bei letztgenannter Begegnung zeigte Keeper Mathias Kasicki übrigens eine "Super"-Leistung. Eine Steigerung erfuhr die Mannschaft am zweiten Spieltag, auch wenn gegen Aschendorf II kein Tor fallen wollte.

Als erstaunlich werteten die Betreuer die in diesen Spiel gezeigten Kombinationen, wie Paßspiel, Doppelpaß und sogar Flügelwechsel. Selbst die Eltern wurden Brelage zufolge von den Sitzen gerissen und zu kräftigen Szenenapplaus angeregt. Nach dem 0:0 mußte sich die junge Crew im letzten Spiel gegen Herbrum leider mit 0:2 Toren geschlagen geben.

In diesem Zusammenhang seien zwei Spielerkommentare aus vielen zitiert, die die Coaches notierten: "...Trainer, wieviele Tore ist es noch?" fragte einer der Kicker kurz vor dem Schlußpfiff im Spiel gegen Nippingen, das die Papenburger "ziemlich deutlich" mit 0:16 verloren. Und nach den 0:16 Debakel stellte ein junger Eintrachtler einen Gegner gegenüber fest: "Ihr habt zwar gewonnen, aber wir waren die Besseren..."

Im Dezember feierte die F-Jugend eine von Christa Fresenborg organisierte Weihnachtsfeier, für die sie sich herzlich bedankte.

In der F-2 spielen: Thomas Müller, Christoph Pusch, Tobias Schmitz, Gerrit Thomes, Martin Timmermann, Andre Robben, Sven Robben, Thorsten Eymann, Bernhard Watermann, Timo Köttker, Matthias Kasicki, Johannes Watermann, Jens Schiemann, Andreas Gerdes und Steven Mail.

Keine
halbe
Sache

PEUGEOT

AUTOHAUS NIEMANN GmbH

PEUGEOT

Einfach überzeugend

Am Vossberg 47 · 26871 Papenburg · Tel. (04961) 73767

TISCHTENNIS, 1.HERREN

Nach dem Abstieg im letzten Jahr Tabellenzweiter

Das Trauma ihres Abstieges im letzten Jahr hat die 1.Herren sehr gut wegstecken können. Sie hat sich in der durchweg starken 2.Kreisklasse außerordentlich tapfer geschlagen und die Minserie mit 16:2 Punkten abgeschlossen, was ihr die Vize-Herbstmeisterschaft einbrachte.

In der Tabelle stehen Stefan Schmitz, Frank Pahl, Meinhard Többens und Ingo Nee mit nur zwei Punkten hinter Surveld III (18:0) und mit zwei Punkten Vorsprung vor dem TV Papenburg II (14:4) an zweiter Stelle. Ihr Saisonziel, sofern sich dieser Platz halten läßt, nämlich in oberen Tabellendrittel mitzuspielen, hat die Mannschaft damit bereits erreicht.

"Vielleicht," so Gertrud Voskuhl als Leiterin der TT-Abteilung, "ist ja sogar wieder eine Meisterschaft drin." Erfolgreich schloß das Team auch in der Doppelrangwertung ab. Hier belegten Stefan Schmitz und Meinhard Többens den 1.Platz, Frank Pahl und Ingo Nee Platz Zwei. Stefan Schmitz liegt zudem in der Einzelwertung auf Rang Eins.

ACHTUNG, JUGENDLICHE UND SCHÜLER !

Die DJK Eintracht Papenburg sucht zur Verstärkung ihrer Jugendabteilung im Bereich Tischtennis weitere Spieler für die weibliche und die männliche Jugendmannschaft.

Die Abteilung ruft daher alle interessierten Schüler und Jugendlichen auf, sich mit TT-Abteilungsleiterin, Gertrud Voskuhl, unter Telefon 04961/ 76149 in Verbindung zu setzen oder einfach montags gegen 18 Uhr in der Turnhalle bei der Splittingschule hereinzuschauen.

TISCHTENNIS IST TOLL !

Krankengymnastik

Praxis für Physio- und physikalische Therapie

H. D. Petat

Birkenallee 30
26871 Papenburg
Telefon (0 49 61) 7 19 98
Privat (0 49 61) 7 39 27
Telefax (0 49 61) 7 64 11

Kfz-Werkstatt

Bernhard Runde

26909 Neulehe, Hoeks-Teile
Telefon (0 49 68) 3 71 – Fax (0 49 68) 3 72

Reparaturen von Fahrzeugen aller Art –
TÜV und ASU im Hause –
An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen

TISCHTENNIS, 2.HERREN

Zweite Herren nur auf dem vorletzten Platz

Aller Anstrengung zum Trotz erreichte die 2.Herren leider nur den vorletzten Tabellenplatz in der 3.Kreisklasse. Mit 2:10 Punkten konnte sie lediglich den SV Brual (0:12) auf einen noch tieferen Platz drängen.

Die Tatsache, daß wieder einmal eine Vielzahl von Spielen mit sehr knappen Ergebnissen verloren ging, ändert zwar auch nichts an der Plazierung, gibt dem Team aber durchaus berechtigte Zuversicht, in der Rückrunde noch einiges herauszuholen.

In der 2. Tischtennis-Herrenmannschaft spielen Horst Berlage, Josef Aakmann, Reinhold Noe und Ferdinand Terveer. In der Doppelrangliste belegen Horst Berlage und Ferdinand Terveer immerhin den 4.Platz.

SGV
Sicherheit Geht Vor

BEWACHUNGEN ALLER ART

• Wach- und Pförtnerdienste
• Kontroll- und Schließdienste
• Objekt- und Werkschutz
• Baustellenbewachungen

Bewachungen Herbert Hanrath
Birkenallee 117 · 26871 Papenburg
Telefon 0 49 61/7 57 58 · Telefax 0 49 61/7 52 13

TISCHTENNIS - MÄNNLICHE JUGEND

"Rote Laterne" konnte endlich abgegeben werden

Aller Anfang ist schwer. Nachdem die männliche Jugend die Vorjahresserie mit dem letzten Platz beenden mußte - die Mannschaft war erst in der Saison 92/93 für den Punktspielbetrieb angemeldet worden - sah es diesmal schon etwas besser aus.

Die "rote Laterne" konnte zur Winterpause endlich abgegeben werden, doch trotz eines 7:5 Sieges gegen den Tabellenführer reichte es nur für den sechsten Platz. Dennoch werden Willensstärke und Optimismus,wie schon zu Beginn der Serie, Wegbegleiter des jungen Teams in der Rückrunde sein.

Andreas Kösters, Torsten Berlage, Thomas Voskuhl, Rolf Kösters und Andy Kruse hoffen, im Sommer mit einem besseren Tabellenplatz abschließen. Bei den Jugend-Kreismeisterschaften auf Altkreisebene belegten Andreas Kösters den 3. und Torsten Berlage sogar den 2. Platz.

REISE-SERVICE NEE PAPENBURG

Omnibusse – Autovermietung
26871 Papenburg
Birkenallee 2
Telefon 0 49 61 / 7 51 00

TISCHTENNIS, 2.HERREN

Zweite Herren nur auf dem vorletzten Platz

Aller Anstrengung zum Trotz erreichte die 2.Herren leider nur den vorletzten Tabellenplatz in der 3.Kreisklasse. Mit 7:10 Punkten konnte sie lediglich den SV Brual (0:12) auf einen noch tieferen Platz drängen.

Die Tatsache, daß wieder einmal eine Vielzahl von Spielen mit sehr knappen Ergebnissen verloren ging, ändert zwar auch nichts an der Plazierung, gibt dem Team aber durchaus berechtigte Zuversicht, in der Rückrunde noch einiges herauszuholen.

In der 2. Tischtennis-Herrenmannschaft spielen Horst Berlage, Josef Aakmann, Reinhold Nee und Ferdinand Terveer. In der Doppelrangliste belegen Horst Berlage und Ferdinand Terveer immerhin den 4.Platz.

SGV
Sicherheit Geht Vor
BEWACHUNGEN ALLER ART
• Wach- und Pförtnerdienste
• Kontroll- und Schließdienste
• Objekt- und Werkschutz
• Baustellenbewachungen
Bewachungen Herbert Hanrath
Birkenallee 117 · 26871 Papenburg
Telefon 0 49 61/7 57 58 · Telefax 0 49 61/7 52 13

TISCHTENNIS, MÄNNLICHE JUGEND

"Rote Laterne" konnte endlich abgegeben werden

Aller Anfang ist schwer. Nachdem die männliche Jugend die Vorjahresserie mit dem letzten Platz beenden mußte - die Mannschaft war erst in der Saison 92/93 für den Punktspielbetrieb angemeldet worden - sah es dies mal schon etwas besser aus.

Die "rote Laterne" konnte zur Winterpause endlich abgegeben werden, doch trotz eines 7:5 Sieges gegen den Tabellenführer reichte es nur für den sechsten Platz. Dennoch werden Willensstärke und Optimismus,wie schon zu Beginn der Serie, Wegbegleiter des jungen Teams in der Rückrunde sein.

Andreas Kösters, Torsten Berlage, Thomas Voskuhl, Rolf Kösters und Andy Kruse hoffen, im Sommer mit einen besseren Tabellenplatz abzuschließen. Bei den Jugend-Kreismeisterschaften auf Altkreisebene belegten Andreas Kösters den 3. und Torsten Berlage sogar den 2. Platz.

Omnibusse – Autovermietung

26871 Papenburg

Birkenallee 2

Telefon 0 49 61 / 7 51 00

TISCHTENNIS, WEIBLICHE JUGEND

Nach Aufstieg schon wieder Vize-Herbstmeister

Das "Aushängeschild" der Tischtennisabteilung bei DJK Eintracht, die weibliche Jugend, hat sich nach ihrem sensationellen Aufstieg im letzten Jahr mehr als nur gut behaupten können. Mit nur einem Punkt hinter dem Herbstmeister, TuS Aschendorf, belegt die Truppe den 2. Tabellenplatz und schickt sich an, eine weitere Meisterschaft einzuheimsen.

Mit diesen Erfolg ist nicht nur Tischtennis-Abteilungsleiterin Gertrud Voskuhl sehr zufrieden, auch die Mannschaft blickt mit Optimismus auf die Rückrunde.

Vielleicht gelingt Manuela Wendt, Ina Albers und Erika Wendt ja tatsächlich das schier unglaubliche, nämlich der einzigartige erwähnte Doppelaufstieg innerhalb eines Jahres.

Dies wäre dann nicht nur für den Tischtennissport auf Kreisebene ein äußerst seltenes Ereignis, sondern auch ein einmaliger Erfolg in der Geschichte der DJK Eintracht.

Fast schon ein Phänomen ist die weibliche Jugend der TT-Abteilung. Gleich im ersten Jahr ihres Bestehens katapultierten sich Erika und Manuela Wendt sowie Ina Albers und Heike Bunfeld an die Tabellenspitze und erreichten die 93er Meisterschaft in der Kreisklasse. Ein halbes Jahr nach ihrem Aufstieg in die Liga spielen die Damen schon wieder oben mit. Sie sind Vize-Herbstmeister und peilen erneut die Meisterschaft an. Manuela Wendt, Ina Albers und Erika Wendt (v.l.) haben allen Grund zum Strahlen.

GENERALVERSAMMLUNG

DJK Eintracht Papenburg steht bestens da

Papenburg (ta)
Ein wenig im Schatten der die Öffentlichkeit bewegenden Fusionsbestrebungen zwischen Germania und Amisia führte der zweite Obenender Sportklub, DJK Eintracht Papenburg, seine Generalversammlung durch. Fazit der gutbesuchten Veranstaltung im Jugendheim der St.Marienge-meinde: Nie zuvor hat der Traditionsverein besser dagestanden, als heute. Dies attestierten die Mitglieder ihrem mehr aktiven Vorstand mit der einstimmigen Wiederwahl des gesamten Führungsgremiums.

Vorsitzender Anton Hunfeld hieß besonders den Ehrenvorsitzenden, Fritz Vosse, und den Präses, Pastor Hermann Kremer, willkommen und dankte auch der Stadtverwaltung für deren Unterstützung und den Kompromiß bei den Gebührenbescheiden (s. gesonderten Bericht).

Dreistelliger Mitgliederzuwachs

Dem Bericht von Geschäftsführer Albert Müller war zu entnehmen, daß der Verein durch eine Ausweitung seines sportlichen Angebotes in den letzten beiden Jahren einen dreistelligen Mitgliederzuwachs habe verbuchen können. Nach dem Vorjahresminus konnte Eintracht nun seiner Verpflichtung nach, entsprechend den gemeldeten Herren- und Jugendmannschaften Schiedsrichter abzustellen.

Die vier neuen Jungschiris wurden von Hans Strack betreut, der bereits seit mehr als 25 Jahren als Unparteiischer für den DJK-Verein fungiert. Erfreulich sei auch die Entwicklung der Werbeeinnahmen aus dem Verkauf von Werbeflächen auf dem Fußballplatz.

Kassenprüfer Gerd Nee bescheinigte Kassenprüfer Hans-Gerd Nee eine beispielhafte Verwaltung der Finanzen. Die EDV-gestützte Bilanzierung zeichne sich durch Korrektheit, saubere Führung und Übersichtlichkeit aus und könne als mustergültig bezeichnet werden.

Für die abwesenden Vorstandskollegen Gerd Theessen (Fußballfachwart) und Georg Kofoet (Jugendwart) skizzierte der 2. Vorsitzende, Reinhard Schmeling, die sportliche Leistungskurve der Eintracht.

Unter Hinweis darauf, daß gegenwärtig über 120 Jugendliche betreut würden, appellierte Schmeling an die Erwachsenen und an aktive erfahrene Spieler, Betreueraufgaben zu übernehmen.

Zahlreiche Ehrungen standen auf dem weiteren Programm. Für 25

Fortsetzung nächste Seite

GENERALVERSAMMLUNG

Zahlreiche Mitglieder wurden geehrt

Fortsetzung

Jahre aktives Fußballspielen erhielt Gerd Kösters eine Ehrenurkunde, für 25 jährige Mitgliedschaft zeichnete der Verein Abram Kösters und Walter Reinert aus. Silbernadeln für zehn Jahre Spielen in einer Herrenmannschaft oder Mitarbeit im Vorstand wurden Paul Nee, Heinz Müller, Sigi Schipmann, Wilfried Eichhorn, Hermann Schulte, Hansi Tammen, Hermann Hussmann, Johannes Schniedens, Hermann Freericks, Karl Nee, Heinz Siemer, Werner Meyer und Jürgen Buhl überreicht.

Anerkennungen für 20 Jahre Vorstandsarbeit erhielten Geschäftsführer Albert Müller und der geistliche Beirat der Eintracht Pastor Hermann Kremer. In Würdigung ihrer Meisterschaft bedachte die Vereinsführung den Erfolg der 1.Herren im letzten Jahr mit Urkunden und einem Präsentkorb für den Trainer.

Gesamter Vorstand macht weiter

Bei der anschließenden Neuwahl wurde Vorsitzender Anton Hunfeld in geheimer Wahl mit fast 90 Prozent "Ja"-Stimmen wiedergewählt.Da sich der übrige Vorstand geschlossen zur Wiederwahl stellte und keine Gegenkandidaten vorgeschlagen wurden, fand eine "en bloc"-Wahl statt.

Nach einstimmigem Abstimmungsergebnis machen für zwei Jahre in der Führungsspitze weiter: Reinhard Schmeling (2.Vorsitzender), Antonia Fokken (3.Vorsitzende), Albert Müller (Geschäftsführer), Hans-Gerd Nee (Kasse), Heinz Müller, Bertus Koop und Hans Schmitz (Platzkassierer), Hans Strack (2.Geschäftsführer), Gerd Theessen (Fußballfachwart) und Georg Kofoet (Jugendwart).

Moderate Anpassung der Beiträge

Keinen Widerstand gab es in Sachen Beitragserhöhung. Nach mehr als sechs Jahren setzte der Vorstand eine, so wörtlich, moderate Anpassung durch: Der Familienbeitrag erhöht sich von jährlich 75 auf 85 DM, der Einzelbeitrag von 50 auf 60 DM und der Jugendbeitrag von 18 auf 24 DM. Rentner zahlen künftig auf Antrag den halben Beitragssatz.

Um alle Mannschaften intensiver an Arbeitseinsätzen zu beteiligen, wurde ein Arbeitsfond eingeführt. Aus diesem erhalten die Mannschaften entsprechend ihrer abgeleisteten Arbeit "Finanzspritzen" für ihre Kassen.

GENERALVERSAMMLUNG

Für 25 jährige Mitgliedschaft zeichnete Vorsitzender Anton Hunfeld Abram Kösters, der die Männersportgruppe 2 leitet, und Walter Reinert (v.l.) aus.

Reinhard Schmeling und Anton Hunfeld überreichten Margret Ruszmann, die seit vielen Jahren Spielertrikots wäscht, Waschpulver und einen Blumenstrauß.

Urkunden für die Meisterelf von 1993 und einen Präsentkorb für den Coach erhielten die 1.Herren und Hermann Rüther.

Maloche statt Moneten

Gebührenbescheide sind endlich vom Tisch

Papenburg (ta)

Monatelang schwelte der Streit zwischen den Papenburger Sportvereinen und der Stadtverwaltung hinsichtlich der Gebührenbescheide für die Nutzung städtischer Anlagen und Turnhallen. Neben anderen Klubs konnte nun der Sportverein DJK Eintracht eine einvernehmliche Regelung mit den kommunalen Behörden erzielen.

Die zehn hallen- und fußballsporttreibenden Vereine in der Kanalstadt waren sich darüber einig gewesen, der Gebührenerhebung vom 15. September, mit der die Stadt eine Nutzungsentschädigung in Höhe von 35000 DM einfordert, nicht nachzukommen. Die ehrenamtlich tätigen Vereinsführer und -betreuer hatten bei diversen Sitzungen im Rathaus und in einem gemeinsamen Schreiben an die Verwaltung eine Aufhebung der Gebührenbescheide gefordert und über Alternativen nachgedacht.

Während der Generalversammlung des Obenender DJK-Vereins teilte dessen Vorsitzender, Anton Hunfeld, mit, daß Eintracht Papenburg anstelle einer monetären Abgabe zusätzliche Arbeitsleistungen erbringen werde. Die Abgeltung der geforderten 2.500 DM erfolgt, durch eine Ausweitung des Eigenleistungsanteils bei der Pflege der Sportanlage.

Diese Maßnahme würde unter anderem das Mähen der Sportplatzseitenräume und des Grenzwalles, Ausbesserungsarbeiten auf den Spielfeldern und eine regelmäßige Wässerung der Rasenflächen in den Sommermonaten einschließen. Durch eine zeitliche Verlegung von Spiel-und Trainingseinheiten werde es darüber hinaus Energieeinsparungen bei Spielen unter Flutlicht geben.

Wie Stadtkämmerei und Sportland auf Anfrage mitteilten, sei dieser Vorschlag inzwischen auch den anderen Vereinen unterbreitet worden. Obgleich noch einige Gespräche ausstünden, könne man davon ausgehen, daß die Mehrzahl aller betroffenen Vereine diese Übereinkunft übernehmen werde und das leidige Thema Gebührenbescheide damit endgültig der Vergangenheit angehöre.

bitte vormerken:

WICHTIGE TERMINE

4.März Preiskat im Jugendheim

10.Juni letzter Punktspieltag

11.Juni Jugendturniere D,E und F

12.Juni Ortspokalderby

VORSTAND UND EHRENRAT

Der Vorstand des Sportvereins DJK Eintracht Papenburg e.V.

1.Vorsitzender	: Anton Hunfeld, Splitting rechts 178 Telefon 04961/ 71776
2.Vorsitzender	: Reinhard Schmeling, Burlagsweg 10 Telefon 04961/ 74350
3.Vorsitzende	: Antonia Fokken, Splitting links 84 Telefon 04961/ 75052
Geschäftsführer	: Albert Müller, Splitting links 125 a Telefon 04961/ 75043
Stellvertreter	: Hans Struck, Bethlehem links 2 Telefon 04961/ 72614
Hauptkassierer	: Hans-Gerd Nee, Splitting links 117 Telefon 04961/ 74545
Stellvertreter	: Heins Müller, Johann-Bunte-Straße Telefon 04961/ 74125
Stellvertreter	: Hans Schmits, Burlagsweg 17 Telefon 04961/ 73522
Stellvertreter	: Bertus Koop, Birkenallee 84 Telefon 04961/ 73442
Fußballfachwart	: Gerd Thoennen, Rastocker Straße 15 Telefon 04961/ 74170
Jugendwart	: Hans-Georg Kofoet, Lüchtenburg 11.97 Telefon 04961/ 73765

Der Ehrenrat des Sportvereins DJK Eintracht Papenburg

Ehrenvorsitzender	: Fritz Vosse, Birkenallee 4 Telefon 04961/ 74707
Ehrenmitglied	: Anton Brelage, Splitting links 171 Telefon 04961/ 7635
Ehrenmitglied	: Wilhelm Brelage, Splitting rechts 177 Telefon 04961/ 72965
Ehrenmitglied	: Bernhard Köstere, Splitting links 252 Telefon 04965/ 572
Ehrenmitglied	: Johannes Schulte, Johann-Bunte-Straße Telefon 04961/ 72001
Geistlicher Beirat	: Pastor Hermann Kremer, Birkenallee 3 Telefon 04961/ 71051

Kein Auslaufmodell

in diesem, unserem Lande

sondern ein junger, dynamischer
Verein mit Zukunft

Ich wähle
DJK Eintracht Papenburg !

Mitglied werden ist
kein Politikum.

Einfach Eintrittserklärung
auf der Rückseite ausfüllen,
ausschneiden und beim
Vorstand abgeben.

Mitgliedsbeiträge im Jahr:

Familienbeitrag.....96,-DM

Einzelbeitrag.....60,-DM

Jugendliche
(Schüler,Studenten)...24,-DM

Eintrittserklärung

Ich _____ geb. am _____

erkläre hiermit meinen Beitritt zum Sportverein DJK Eintracht Papenburg.

Der Monatsbeitrag beträgt DM _____

Diesen Beitrag entrichte ich _____ jährlich durch Bankeinzug.

Die Satzung habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne den Inhalt an.

_____ / _____

(Unterschrift) (Unterschrift des gesetzl. Vertreters oder Vormundes)

Einzugsermächtigung zur Beitragszahlung (Dauerauftrag)

Hierdurch ermächtige ich den Sportverein DJK Eintracht Papenburg bis auf Widerruf, den

jeweils fälligen Mitgliedsbeitrag jährlich _____ in Höhe von _____ DM

zu Lasten meines Kontos Nr. _____ Bankleitzahl _____

bei der _____

Bankinstitut

mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für das kontoführende Institut (s. o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

_____, den _____

(Unterschrift des Konto-Inhabers)

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____

Trainer und Betreuer bei DJK Eintracht Papenburg

FUSSBALL-HERRENBEREICH

1.Herren	Trainer Hermann Rüther, Tel.72009 Betreuer Gerd Poelmann, Tel.75448
2.Herren	Trainer Jürgen Buhl, Tel.75018
AH-1	Lambert Walker, Tel.71610
AH-2	Reinhard Schmeling, Tel.74350

FUSSBALL-JUGENDBEREICH

A-Jugend	Wilfried Eichhorn, Tel.72048 H.-J.Gehrmann, Tel.04962/6103
B-Jugend	Hermann Tübbens, Tel.72814 Reinhard Schmeling, Tel.74350 Gerd Kruse, Tel. 04962/ 1401
C-Jugend	Reinhard Schmeling, Tel.74350 Hermann Watermann, Tel.71944
D-Jg.I	Theo Konkolewski, Tel.73108 Bernhard Bollen, Tel.04962/5606
D-Jg.II	Hansi Tammen, Tel.74262 Gerd Nee, Tel. 74757
E-Jugend	Manfred Tübbens, Tel. 72814 Heino Hayen, Tel. 71691
F-Jg.I	Georg Engelberts, Tel.71944 Hans-Gerd Fraenzborg, Tel.75665
F-Jg.II	Jürgen Brelage, Tel.72754 Werner Brink, Tel.7707

FUSSBALL-DAMENBEREICH

Damen	Wilfr. Eichhorn, Tel. 72048
Mädchen	Thomas Päker, Tel.76691 Rolf Jongebloed, Tel.71309

TISCHTENNISABTEILUNG

Herren und Jugend	Gertrud Voskuhl, Tel.71139

DAMEN-/ HERRENSPORT

Frauensport I Frauensport II	Hella Abels, Tel.71600 Bettina Freimuth, Tel.77273
Männersport I Männersport II	Heinrich Kösters, Tel.2397 Abram Kösters, Tel.73544

KINDERSPORT

Kindersport	Antonia Fokken, Tel.75062 Christa Schmitz, Tel.73385
Krabbelriege	Heidi Kernebeck, Tel.73549
Da.-Völkerball	Lil Bessehn, Tel.04965/1399
Radminton	Karl-H. Engbers, Tel.73555

Stand: Februar 1994